

Bericht Gemeinderatssitzung 17.10.2022

Aus dem Gemeinderat:

Zur Sitzung des Gemeinderats am Montag, 17.10.2022 konnte Vorsitzender Julian Tausch neben 15 Gremiumsmitglieder, 7 Zuhörer, Kämmerer Andreas Anninger, Sabine Schweizer, Fachbereichsleitung Bürgeramt, Sabrina Kraft, stv. Fachbereichsleitung Bürgeramt und Protokollführerin sowie Dr. Sigrid Bauer vom Haller Tagblatt im Rats- und Kultursaal des Rathauses Uttenhofen begrüßen.

Hier die Punkte im Einzelnen:

- **Einwohnerfragestunde**

Aus der Bürgerschaft kamen keine Anfragen.

- **Anerkennung der Sitzungsprotokolle**

Die Sitzungsprotokolle der Gemeinderatssitzung vom 10.10.2022 wurden schriftlich anerkannt.

- **Verschiedenes und Bekanntgaben**

Am Dienstag, 18.10.2022 beginnt in der Turnhalle der Blendstatthalle in Schwäbisch Hall die Bürgerbeteiligung für das Mobilitätskonzept „Gemeinsam mobiler“. Erwünscht für die Beteiligung sind Menschen aus allen beteiligten Kommunen und Nutzerinnen und Nutzer aller Verkehrsarten.

Am 13.11.2022 findet der Volkstrauertag im Rats- und Kultursaal statt.

In KW 42 beginnen die Arbeiten an den Außenanlagen im Kindergarten Uttenhofen.

Am 12.10.2022 fand im Dorfgemeinschaftshaus die Veranstaltung „Werden Sie Lebensretter:in“ statt. An dieser Schulung nahmen 30 Teilnehmer/innen teil. Weitere Termine folgen, vor allem in der Rosengartenhalle, im Dorfheim Raibach und in Tullau.

- **Fragen des Gemeinderats**

Gemeinderat Hübner: Im Ebertal wurde eine Sitzbank aufgestellt, diese ist aber wieder abgebaut. Was ist der Hintergrund?

BM Tausch: Die Sitzbank wurde wegen Baumfällarbeiten vorübergehend abgebaut.

Gemeinderat Laidig: Wie ist der Stand bezüglich der Lärmaktion auf dem Spielplatz in Raibach? Da wollten Sie eine Umfrage starten.

BM Tausch: Der Umfragebogen geht im Oktober noch raus. Herr Herkle hat die Meldungen aufgeschrieben und mitgeteilt, eine Auswertung fand bisher noch nicht statt.

Gemeinderat Laidig: An den Feldwegen rund um Raibach ist das Bankett weggekratzt. Was wird hier momentan gemacht?

BM Tausch: Die Firma Gebrüder Eichele macht gerade die Räden und bessert manche aus.

Gemeinderat R. Schreyer: Wann ist der Beginn für die Baumaßnahmen in der Unterdorfstraße?

BM Tausch: Die Firma teilte uns mit, dass die Fräsarbeiten in KW 42 beginnen. Herr Weissinger von den Stadtwerken ist auf die Gewerbetreibende zugegangen um zu informieren.

Bericht Gemeinderatssitzung 17.10.2022

- **Jahresbericht Verlässliche Grundschule**

In der Sitzung sollte Frau Gabriele Ruff, Leiterin der Verlässlichen Grundschule, den Jahresbericht vortragen. Leider hat sie sich krankheitsbedingt abmelden müssen, weshalb BM Tausch den Bericht in Kürze dem Gremium vorgetragen hat.

Die Nachfrage für die Verlässliche Grundschule ist in den letzten Jahren immer mehr gestiegen. Die VGS hat donnerstags in der 6. Stunde 52 Kinder zu betreuen. Aktuell haben sich im Stundenplan Änderungen ergeben, sodass Melodika oder auch Schwimmunterricht angeboten wurde. Leider wurden diese Änderungen erst im Oktober kommuniziert, sodass der Anmeldezeitraum für die VGS bereits abgelaufen war. Nichts desto trotz wurde mit Frau Kronmüller besprochen, dass man Änderungen anpasst und den Familien somit entgegenkommt. Neuaufnahmen werden nicht entgegengenommen, da die Betreuung an der Belastungsgrenze ist.

In der VGS haben wir seit längerer Zeit einen krankheitsbedingten Ausfall. Mit Hilfe der Mitarbeiter/innen von anderen Gemeinschaftseinrichtungen sowie dem punktuellen Einsatz der Springkräfte wie Frau Reutter und Frau Yurdadogan kann die Betreuung aufrechterhalten werden. Auch Frau Ruff selbst deckt einen Teil mit ab.

Es werden nicht nur die bisherigen Räume im EG für die VGS genutzt, sondern zusätzliche Räume wie Lager, Klassenzimmer und Bürgersaal. Dieser wird für die Ausgabe des Mittagessens beansprucht. Für das Haushaltsjahr 2023 sind 10 neue Tische im Bürgersaal vorgesehen, welche leichter umgestellt werden können.

Des Weiteren wird in der 6. Stunde das Jugendhaus genutzt, um die anderen Räumlichkeiten zu entlasten, denn die 50 zu betreuenden Kinder finden hier nicht optimal Platz.

Die Nachfrage in der Betreuung wird weiter steigen und man kann gespannt sein wie sich die Anmeldezahlen bis 2026 entwickeln, wenn der Träger eine 8-Stunden Betreuung anbieten muss. Momentan werden 190 Kinder an der Grundschule in Westheim unterrichtet. Aktuell sind 69 Kinder in der VGS angemeldet, fünf bis sieben Kinder in der Zeit von 16.00-17.00 Uhr.

- **Aufstellungsbeschluss §13b Verfahren
hier: Rieden Weidigäcker**

Mit dem Baulandmobilisierungsgesetz von 2021 wurde die Möglichkeit, auf Grundlage des §13b Baugesetzbuch, Bebauungsplanverfahren zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen auch im beschleunigten Verfahren durchzuführen wieder aktiviert. Voraussetzung für die Anwendung des § 13b BauGB ist, dass durch den Bebauungsplan eine Wohnnutzung auf Flächen begründet wird, die sich an die im Zusammenhang bebaute Ortsteile anschließen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass das Plangebiet weniger als 10.000 qm überbaubare Grundfläche umfasst.

In Rosengarten besteht ein anhaltender Bedarf nach Wohnbauflächen. In einer Voruntersuchung wurde daher geprüft, welche Flächen für die Entwicklung im §13b BauGB – Verfahren in Betracht kommen. Für Rosengarten-Rieden wurden dabei insgesamt zwei Flächen ermittelt: Nördlich und östlich von Rieden.

Zur Deckung des vorhandenen Bedarfs sollen nun am nördlichen Ortsrand von Rosengarten-Rieden Wohnbauflächen im § 13b BauGB - Verfahren geschaffen werden. Nach ersten Überlegungen können dabei 36 Bauplätze für Einfamilienhäuser geschaffen werden. Je nach Größe, Lage und Bedarf ist zum Teil auch eine Bebauung mit Doppelhäusern denkbar.

Bericht Gemeinderatssitzung 17.10.2022

Die Erschließungsskizze sieht eine neue, nördliche Anbindung an die Kreisstraße 2594 „Ziegelberg“ vor. Von dort führt Richtung Westen eine 7m breite Erschließungsstraße, die dann Richtung Süden abknickt und als Ringschluss endet. Im Südosten und Südwesten werden fußläufige Anbindungen zum Bestandsgebiet geschaffen, in dem an bestehende und in den Freiraum führende Fußwegeverbindungen angeschlossen wird. Im Norden und Westen wird das Plangebiet von Feldwegen gesäumt. Entlang der Kreisstraße im Osten des Plangebiets muss ein Anbauabstand von 15m eingehalten werden. Dort befindet sich eine Streuobstwiese die erhalten und ergänzt werden soll sowie gleichzeitig der Ortsrandeingrünung dient.

Das Plangebiet ist im rechtskräftigen Flächennutzungsplan nicht als Baufläche dargestellt. Die Anpassung des Flächennutzungsplans kann gem. § 13a (2) Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung erfolgen. Die Voraussetzungen für das Verfahren nach § 13b BauGB liegen vor, so liegt z.B. die überbaubare Fläche unter 10.000m².

Die Größe des Plangebiets ist zunächst etwas großzügiger gewählt, da die genaue Abgrenzung zwischen Baugebiet und Landwirtschaft erst bei Vorliegen der konkreten Planungen ermittelt werden kann. Eine Anpassung (Verkleinerung) der Abgrenzung erfolgt dann im weiteren Verfahren.

Die Anwendung des Verfahrens ist zeitlich befristet. Das Verfahren zur Aufstellung kann nur bis 31. Dezember 2022 förmlich eingeleitet werden; der Satzungsbeschluss ist bis zum Ablauf des 31. Dezember 2024 zu fassen.

Es wurde mit 15 Ja-Stimmen beschlossen, dass die Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Weidigäcker“ in Rosengarten – Rieden auf den Weg gebracht wird. Maßgeblich ist der in der Abgrenzungskarte vom 07.07.2022 dargestellte Geltungsbereich, gefertigt durch das Büro Käser Ingenieure, Untergruppenbach. Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt zu machen.

- **Sachstandsbericht Freiluftsportanlage Rosengarten**

BM Tausch informiert über die Abstimmungsgespräche mit dem SV Rieden und dem SV Westheim über den aktuellen Sachstand zum Thema Freiluftsportanlage.

Von den Vereinen wird ein Kunstrasenplatz auf dem bisherigen Trainingsplatz priorisiert, um auch Hallenkapazität frei zu geben.

Priorität 2 wäre zu gegebener Zeit eine Kalsporthalle nördlich vom Trainingsplatz in Rieden mit einer von 15m breite.

Der SV Westheim sowie der SV Rieden werden ihre Pläne und Entwürfe am 14. November 2022 in der öffentlichen Gemeinderatssitzung dem Gemeinderat vorstellen und präsentieren.

Die Mitglieder der Vereine werden bei einer gemeinsamen Veranstaltung am Freitag, 18. November 2022 um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen ausführlich über die Planungen informiert.

Bericht Gemeinderatssitzung 17.10.2022

- **Vorstellung Photovoltaik-Freiflächenanlagen in Rosengarten im Bereich westlich von Sanzenbach südlich Kastenhof**

Die Firma Munz aus der Gemeinde mit Firmensitz Kastenhof ist auf die Gemeinde zugekommen. Die Firma Munz hat den Auftrag von verschiedenen Grundstückseigentümern auf folgenden Flurstücken:

Hörrmann Flst. 667/1 und 667/2, Mugler Flst. 845/2, Strecker Flst. 859

In diesen Flurstücken sollen Photovoltaik-Freiflächenanlagen errichtet werden. Hierzu ist es notwendig, vorhabenbezogene Bebauungspläne aufzustellen und die Flächen als Sondergebiet für Photovoltaik festzusetzen. Herr Munz hat die Projekte mit einer Präsentation dem Gremium vorgestellt.

Die Entscheidung, ob und auf welchen Flächen ein Solarpark oder kleinere Anlagen errichtet werden können, obliegt der Kommune im Rahmen ihrer Planungshoheit. Da die Vorhaben nicht privilegiert sind, ist für jede Anlage ein Bebauungsplan und ggf. die Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich.

Sämtliche Planungskosten werden von der Fa. Munz getragen. Dies wird im Rahmen eines Durchführungsvertrags mit der Fa. Munz geregelt.

Es wurde mit 15 Ja-Stimmen beschlossen, dass die Ergebnisse der Vorstellung zur Kenntnis genommen werden. Der Gemeinderat stimmt zu, die Vorstellung als Grundlage für eine Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahren gem. § 12 BauGB zu verwenden.